

## Der Bienenkorb.

„Wart! Garstig Thier!  
 Du stichst? Wofür?  
 Ich that Dir doch kein Leid?  
 Dich zu besuchen macht' mir Freud',  
 Zu seh'n, ob's Körbchen auch gedeiht,  
 Und ob Du in den Sommertagen  
 Schon viel der Honigsüßigkeit  
 Hast heimgetragen.“ —

„„Ja, Kind, ich trag'  
 Bei Sommertag'  
 Den Wachs zu meinem Bau,  
 Ich schweb' und flieg' durch Wief' und Au,  
 Such' Blümlein schon beim Morgenthau  
 Und geh' zu Bergesgipfeln,  
 Hol' mir den Honig zu dem Bau  
 Von hohen Wipfeln.“

Und wenn ich dann,  
 Mein kleiner Mann,  
 Nach Hause komm' mit Hüll' und Füll',  
 Und sehe schleichen facht und still,  
 Ein Kind, das heimlich naschen will,  
 Dann hab' ich's stechen nicht vergessen, . .  
 Ich mein': Der nicht arbeiten will,  
 Darf auch nicht essen!“ —